

## *München feiert den Dialog der Generationen beim eigenlebenFestival am Siegestor*

**Das eigenlebenFestival ist ein generationenübergreifender, kultureller Event des eigenlebenClubs, initiiert von Anne Bauer, Gründerin der Marke eigenleben und Herausgeberin des Online-Magazins eigenleben.jetzt. Die zweitägige Veranstaltung findet Ende August am 21. und 22. August 2020 in der Leopoldstr. 7 in München-Schwabing statt.**

Über die kulturelle Bildung kommen die Generationen miteinander in Kontakt. Und über Formate, die sie interessieren, in den Austausch – dabei spielen Altersunterschiede keine Rolle. Dafür steht die Mission »eigenleben« der Marli Bossert Stiftung.

»Wir konnten bereits viele Menschen der Generation 60+ zum Mitmachen bei unseren Projekten der kulturellen Bildung animieren und auf diese Weise miteinander vernetzen«, erklärt Anne Bauer, Vorstandsvorsitzende des Vereins und Herausgeberin von *eigenleben.jetzt*. »Um diesen Austausch zu erleichtern, haben wir den virtuellen, datengeschützten *eigenleben.Club* zu Beginn des Corona-Lockdowns gegründet. Nun wollen wir das Konzept vom virtuellen ins echte Leben überführen.« Neben der Kreativarbeit im Internet mit dem Online-Magazin sowie dem interaktiven digitalen Club, wird es deshalb eine zweitägige Veranstaltung mit dem Namen *eigenlebenFestival* unter dem Motto »Besser zusammen! Wir feiern den Dialog der Generationen« geben.

### **Über das eigenlebenFestival**

Das Festival findet am 21. und 22. August 2020 im Salon F statt - dem neuen Coworking Space für Frauen in der Leopoldstraße 7 in München mit 7 Zimmern und 7 Dachterrassen. Pro Zimmer werden im Schnitt zwei der 14 virtuellen Themenräume präsentiert. Die Protagonist/innen, die im virtuellen *eigenleben.Club* aktiv sind, stellen hier ihre Themen und Talente aus und vor – natürlich virensicher, mit Abstand und Maske. Auf der Bühne im Hof finden ganztags Live-Konzerte und Aktivitäten statt, es gibt einen Biergarten, auf einem Bildschirm werden die Veranstaltungen aus der Speakers' Corner live übertragen. Ein Food-Markt am Eingang des Festivals steht für Besucher und Passanten zur Verfügung. Programm und Anmeldung über <https://festival.eigenleben.jetzt>.

Für exklusive Führungen und Interviews bitte Mail an [club@eigenleben.de](mailto:club@eigenleben.de) →

## Über den *eigenleben.Club*

Der *eigenleben.Club* ist ein geschütztes soziales Netzwerk, das zu Beginn des Corona-Lockdowns entstand, um auch während der Kontaktbeschränkungen Menschen unterschiedlicher Generationen zusammen zu bringen. Auch technisch wenig Versierte finden Motivation und Unterstützung, um am digitalen Leben teilhaben zu können. Inzwischen tauschen sich fast 150 Mitglieder zwischen 18 und 80 in den 14 verschiedenen Interessensgruppen des Clubs aus.

»Im *eigenleben.Club* hilft das Team der Marli Bossert Stiftung und viele der Clubber\*innen den digital Unerfahrenen dabei, an den Entwicklungen der modernen Gesellschaft besser teilzuhaben. Gerade in Zeiten, wenn man sich nicht wie gewöhnlich begegnen kann, wird deutlich, wie wichtig es ist, neue Kommunikationsmethoden zu nutzen, um in Kontakt zu bleiben und sogar neue Leute kennenzulernen«, so Anne Bauer über die Entstehung des virtuellen Clubs von *eigenleben*.

Der im April 2020 eröffnete *eigenleben.Club* wurde bereits mit dem Bürgerpreis 2020 des Bayerischen Landtags ausgezeichnet (<https://eigenleben.jetzt/andere-ueber-uns/>).

Link: <https://marli-bossert-stiftung.de/> <https://eigenleben.jetzt/>

Pressekontakt: Simone Brugger / E-Mail: [presse@marli-bossert-stiftung.de](mailto:presse@marli-bossert-stiftung.de) / Mobil: +49 177 9182293  
Vorstand: Anne Bauer / E-Mail: [anne@marli-bossert-stiftung.de](mailto:anne@marli-bossert-stiftung.de) / Tel. +49 89 23022323